

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 47-48 (1931)

**Heft:** 45

**Rubrik:** Aus der Praxis - für die Praxis

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

würde. Dagegen könne die Vergebung von Schulmaterialien nicht auf den Kanton beschränkt werden, da auswärtige Firmen mit Boykott aargauischer Fabriken gedroht hätten. Der Interpellant erklärte sich befriedigt. Es wurde ferner beschlossen, für den Anbau an die Augenklinik, der mit Flachdach vorgesehen ist, ein neues Projekt für Steildach ausarbeiten zu lassen. Dieses soll dem Grossen Rat zur Abklärung der Bedachungsfrage vorgelegt werden.

**Sprengung am Calanda** (Graubünden). Kürzlich wurde am Fuße des Calanda bei Haldenstein eine große Sprengung zur Gewinnung von Bausteinen vorgenommen. Ein 15 m langer Stollen führte vor Ort. In der Sprengkammer wurden 600 kg Altorfit und 800 kg Schwarzpulver untergebracht. Die Sprengung wurde durch Sprengtechniker Sacchetti auf elektrischem Wege durchgeführt. Sie verlief ohne Zwischenfall und mit gutem Resultat.

**Furnier- und Sägewerke Rohrbach** (Bern). (Einges.) Kürzlich ging eine Meldung durch die Schweizerpresse, wonach in der Ostschweiz die erste schweizerische Furnierfabrik den Betrieb aufgenommen habe. Tatsächlich ist aber das neue Unternehmen durchaus nicht das erste dieser Art im Inland. Als erstes großes Unternehmen der Furnierfabrikation sind vielmehr die Furnier- und Sägewerke G. Lanz in Rohrbach anzusprechen, die unlängst ihr 50. Geschäftsjubiläum feierten und die Fabrikation von Furnieren seit 25 Jahren als Spezialität betreiben. Die Firma versorgt heute mit ihren modernsten Fabrikationsanlagen und einer Belegschaft von 80 Mann einen Großteil der einheimischen Möbelindustrie mit Furnieren.

## Literatur.

**Eltern-Zeitschrift.** Elternhaus und Schule nehmen in der Erziehung keine Monopolstellung ein. Eine ganze Anzahl geheimer Miterzieher, als da sind: Geschwister, Verwandte, Kameraden, Bücher, Strafe usw. wirken mit. Leider? Ja und Nein! Alle diese Faktoren können das Erziehungswerk der Eltern fördern und ergänzen; sie können aber auch hemmend oder gar gefährlich darauf einwirken. Eines ist sicher: Die Eltern können das Kind diesen Einflüssen nicht entziehen. Aber etwas anderes können und sollen sie: möglichst unmerklich klarend und

führend eingreifen, wo es not tut, damit des Kindes Ich inmitten all dieser Einflüsse reifen und sich festigen kann. Wie Eltern dies in vorbildlicher Weise tun können, zeigt anhand von Beispielen ein Artikel im Januarheft der Eltern-Zeitschrift. Dieses Heft enthält im übrigen wieder eine ganze Reihe von Beiträgen aus berufener Feder über alle möglichen Fragen der Pflege und Erziehung des Kindes in gesunden und kranken Tagen. Wer sich davon überzeugen will, der lasse sich vom Art. Institut Orell Füssli in Zürich kostenlos Probehefte kommen. (Abonnementspreis Fr. 3.70 halbjährlich).

## Aus der Praxis — Für die Praxis.

### Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter dieser Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Insetartenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche „**unter Chiffre**“ erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

11. Wer hätte abzugeben eine kräftig gebaute, zweiteilige, gußeiserne Riemenscheibe, 1200×400×90 mm? Offerten unter Chiffre 11 an die Exped.

12. Wer liefert Betoneisen-Biegemaschinen, neu oder gebraucht? Offerten unter Chiffre 12 an die Exped.

13. Wer hat abzugeben erhaltenen Oerliker Dreiphasen-Motor, 3 PS, mit Schaltkasten, Spannung 380 Volt? Offerten an Familie Habermacher, Sägerei, Rickenbach (Luz.).

14. Wer hat abzugeben 24 mm herzgetrennte Bodenriemen, ferner Fastläfer 12 mm, gut trocken, geschliffen? Offerten unter Chiffre 14 an die Exped.

15a. Wer hat 1 gut erhaltene Wagenfräse abzugeben?

b. Wer erstellt einfache, bewährte Trockenanlagen, oder wer könnte einen hierzu geeigneten alten Dampfkessel oder Röhre von ca. 6 m Länge, ca. 1,50 m Ø, sowie 1 liegenden Sägmehllofen abgeben? Offerten unter Chiffre 15 an die Exped.

16. Wer hätte abzugeben gebrauchte Pelztonturbine 5 bis 6 PS, bei 7 Atm. Druck? Offerten an F. A. Bodmer, Maschinenbauwerkstätte Rapperswil (St. Gallen).

17. Wer hat abzugeben eisérne Riemenscheiben, 80 cm Durchmesser und 10 cm breit, 75 mm Bohrung, Voll- und Leer-scheibe? Offerten an J. Sufer, Zimmerei, Hinterthal (Muotathal).

18a. Wer hat 1 gebrauchten, aber noch gut erhaltenen Autoanhänger abzugeben? b. Wer liefert Wellendübelband, gezähnt, Rollen à 70 m und 6, 9, 12, 15 mm Höhe? Offerten unter Chiffre 18 an die Exped.

19. Wer liefert astfreine und rissfreie Tannen-Vierkantstäbe, 135 und 150 cm lang, 27×27 mm? Offerten unter Chiffre 19 an die Exped.

2465 a

Graber & Wening  
NEFTENBACH  
EISEN & BLECHKONSTRUKTIONEN

**Demnächst erscheinen:**

<b>Schweizer Baukalender</b>	<b>Schweizer Ingenieurkalender</b>
<b>1932</b>	<b>1932</b>

Redaktion: Dr. Walter Hauser,  
Dipl. Architekt, Zürich

Redaktion: Max Aebi,  
Dipl. Ingenieur, Zollikon

**Unentbehrliche Nachschlagebücher!**

Ende Januar 1932 erscheint der 53. Jahrgang des „SCHWEIZER. BAUKALENDER und des SCHWEIZER. INGENIEURKALENDER. Diese beiden Werke sind die unentbehrlichen Nachschlagebücher für jeden Bauinteressenten. Die beiden Kalender enthalten die den heutigen Verhältnissen entsprechenden Preise sämtlicher Bauarbeiten, der Baumaterialien, Tag- und Fuhrlöhne in den grössten Städten der Schweiz, mathematische, physikalische, sowie Baukonstruktions-Tabellen. Eine bedeutende Erweiterung hat der Schweizer Baukalender durch die Aufnahme sämtlicher neuen Normen und Arbeitsbedingungen des S. I. A. sowie der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure erfahren. — Das Kapitel „Zentralheizungen“ wurde durch den Spezialfachmann Herrn dipl. Ingenieur A. Eigenmann in Davos ganz neu bearbeitet und mit einer Uebersicht über die in den verschiedenen Gebäulichkeiten gebräuchlichen Zentralheizungs-Systeme, sowie mit den Tabellen der gebräuchlichen Heizkessel und Radiatoren versehen. — Die Kalender bieten eine Fülle wertvoller Angaben für alle Arbeiten des Hoch- und Tiefbaues, des Architekten, Ingenieurs, Baumeisters, Technikers, sowie sämtlicher Bauhandwerker. — Das aktuelle Kapitel „Baumaschinen“ wurde durch einige wichtige neue Aufnahmen erweitert.

Preis einzeln Fr. 10.— Beide Kalender zusammen Fr. 17.—

Bestellungen durch:

405

**F R . S C H Ü C K • Z Ü R I C H**  
Telephon 22.773      Merkurstrasse 56

**20.** Wer liefert Eschenstäbe, roh zugeschnitten, 140×4×4, ast- und rissfrei, sowie Lindenstäbe 150×3×3? Offeren an J. Buchenhorner, Wagnerei, Brugg.

**Antworten.**

Auf Frage 536. Zirka 500 m<sup>3</sup> gebrauchtes, schwarzes Blech, sehr gut erhalten, liefert Albert Müller, Pflästerer, Wolhusen.

Auf Frage 548. 1 Wellenbock für mech. Antrieb hat abzugeben: Albert Müller, Pflästerer, Wolhusen.

Auf Frage 548. Bauwinden jeder Größe liefern Robert Aebi & Cie. A.-G., Zürich.

Auf Frage 548. Gut erhaltene Bauwinden, Wellenböcke etc. liefert Fritz Marti, Aktiengesellschaft, Bern.

Auf Frage 548. Die A.-G. Olma in Olten hat eine fast neue Bauwinde abzugeben und liefert auch Transmissionsteile.

Auf Frage 549. Blockbandsägen in modernster Konstruktion liefern Fischer & Süffert, Basel 1.

Auf Frage 549. Die A.-G. Olma in Olten hat eine Original-Landis-Bell-Blockbandsäge abzugeben.

Auf Frage 552. Steinbrecher, Kompressoren und Sortiermaschinen liefert die Firma Robert Aebi & Cie. A.-G., Zürich.

Auf Frage 552. Fahrbare Steinbrecher, Kompressoren und

Sortieranlagen mit Wascheinrichtung erhalten Sie durch Fritz Marti, Aktiengesellschaft, Bern.

Auf Frage 3. Rollbahnschienen im Profil von 60 und 70 mm liefert Fritz Marti, Aktiengesellschaft, Bern.

**Submissions-Anzeiger.**

**Eidgenossenschaft. — Physikgebäude der Eidg. Techn. Hochschule in Zürich. Schreiner- und Malerarbeiten.** Pläne etc. je von 14—18 Uhr im Zimmer Nr. 14c im Physikgebäude der E. T. H., Gloriestraße 35, Zürich 7. Offeren mit der Aufschrift „Angebot für Physikgebäude“ bis 17. Februar an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

**Zürich. — Gaswerk der Stadt Zürich. Schweißen und Verlegen einer Gasleitung aus Mannesmannrohren von 200 mm Lichtweite vom Gaswerk Schlieren nach Höngg.** Länge der Leitung ca. 2600 m. Unterlagen etc. beim Gaswerk Zürich, Beatenplatz 1, Zimmer 65. Angebote mit der Aufschrift „Gasleitung Limmatthal“ bis 10. Februar an den Vorstand der Industriellen Betriebe der Stadt Zürich. Eröffnung der Angebote am 11. Februar um 15 Uhr auf der Kanzlei, Zimmer 112, Bahnhofquai 5, 2. Stock.